

Presseinformation

22. August 2016

Projekt „Wirtschaft & Natur“ ermöglicht Erweiterung des Naturschutzgebietes Buchberg

Pernkopf: Engagement seitens der Wirtschaft für die Natur

Im Rahmen des LIFE+ Projektes „Wirtschaft & Natur NÖ“ wurde das Naturschutzgebiet Buchberg um 2,2 Hektar erweitert. Dabei übernimmt die EVN einen Teil der Kosten, die Betreuung der Fläche erfolgt über den Naturschutzverein LANIUS. „Ich freue mich, dass sich immer mehr Unternehmen Niederösterreichs für den Schutz unserer biologischen Vielfalt einsetzen und ihren Teil dazu beitragen, dass die einzigartigen Natur-Reichtümer im Naturland Niederösterreich für die zukünftigen Generationen erhalten bleiben“, freut sich Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Durch die Erweiterung des Naturschutzgebietes Buchberg gelingt ein weiterer wichtiger Schritt für den Erhalt der Artenvielfalt und wichtiger Lebensräume“, so Pernkopf weiter.

„Die Anstrengungen der EVN beim Ausbau der erneuerbaren Energien stehen im Zeichen der Verantwortung für Mensch, Tier und Umwelt. Durch die Übernahme der Gebietspatenschaft am Buchberg setzen wir auch außerhalb unseres Kerngeschäfts ein sichtbares Zeichen für dieses Engagement“, erklärt EVN Vorstandssprecher Dipl.-Ing. Dr. Peter Layr. „Das Naturschutzgebiet Buchberg ist besonders wertvoll, die Buchbergwiese zählt zu den artenreichsten Flächen der Wachau. Hier findet man mehrere Orchideenarten, wie den seltenen Böhmisches Enzian, aber das Gebiet ist auch Heimat vieler Insekten, wie dem Schwarzfleckigen Grashüpfer oder dem Schmetterlingshaft“, erklärt Hannes Seehofer von LANIUS.

„Mit ‚Wirtschaft & Natur NÖ‘ gelingt es, breite, internationale Ansätze auf die regionale Ebene herunter zu brechen. Gemeinsam mit Unternehmen entwickeln wir praxisorientierte und maßgeschneiderte Biodiversitäts-Projekte“, so Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Das Naturschutzgebiet Buchberg besteht seit 2008 und ist Teil des Europaschutzgebietes Wachau. Bislang hatte es eine Größe von etwa 19 Hektar, die durch den Ankauf um weitere 2,2 Hektar erweitert wird. Der Buchberg liegt nordwestlich von Spitz an der Donau und ist etwa 700 Meter hoch. Das Naturschutzgebiet besteht aus dem Gipfelbereich mit einer Hangwiese sowie

Presseinformation

einem weitgehend naturbelassenen Waldgebiet. Es beinhaltet Halbtrockenrasen, Magerwiesen und trockenen Mischwald mit artenreichem Unterwuchs - hier vor allem viele Orchideenarten, wie das Kleine Knabenkraut, das Dreizählige Knabenkraut, das Waldvöglein und das Holunder-Fingerknabenkraut. Das zusätzlich angekaufte naturnahe Waldstück besticht durch seinen Buchenaltbestand, sowie halboffene Randbereiche mit Vorkommen von Elsbeere, Rotkiefer und Flaumeiche.

Umgesetzt wird das Projekt von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) in Zusammenarbeit mit dem Umweltdachverband und dem Biosphärenpark Wienerwald. Finanziell und inhaltlich wird das Projekt von den Abteilungen Naturschutz, sowie Wirtschaft, Tourismus und Technologie des Landes Niederösterreich unterstützt. Eine weitere wichtige Partnerin ist die Wirtschaftskammer NÖ, durch die eine direkte Ansprache der Betriebe möglich ist und die auch die Bedeutung des Themas vollinhaltlich mitträgt. Das Projekt „Wirtschaft & Natur NÖ“ wird durch das Finanzierungsinstrument LIFE der Europäischen Union gefördert.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at, bzw. Energie- und Umweltagentur NÖ, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 02742/219 19-160, <http://www.enu.at/>, www.naturland-noe.at/win.